

# *wir*

*mitdenken \* mitreden \* mittun*

Gemeindeblatt der  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Niederwerrn und Oberwerrn

Okt., Nov.  
2019



## „AnGedacht“

Es ist nicht unbekannt, dass Fake news falsche, oder so manipulierte Nachrichten sind, die durchgehen, als ob sie wahr wären. Wo Menschen nur eine Wahrheit erkennen, nämlich nur ihre Eigene, und diese Wahrheit durchsetzen wollen, tauchen immer wieder Fake News auf. Besonders beunruhigend ist, dass Herrscher und Mächtige, so wie schon in früheren Zeiten, auch noch heute Fake News verbreiten. Fake News sind nie harmlose Lüge, sie manipulieren und bringen Nachteile für Menschen und Völker. Fake News tragen zur Verfolgung, Verurteilung und sogar Hinrichtungen bei, wie es mit Nabot und Jesus, vorgekommen ist. Fake News sind kein neues Phänomen, doch heute, durch die modernen Kommunikationsmedien, werden Fake News in einen Augenblick verbreitet, und dadurch Menschenmassen erreicht. Andererseits ist es auch nicht neu, dass die Berichte, die Herrscher, Machthaber und machtvolle Gruppierungen nicht hören wollen, von ihnen zur Fake News gemacht werden, obwohl sie wahr sind. Wir befinden uns im Reformationsmonat, und am 10.11. ist Luthers Geburtstag. Von den heutigen Fake News wäre Luther sicherlich empört. Vielleicht würde er so reagieren wie Jesus reagiert hat, als er Jerusalem gesehen hat, Jesus entrüstet sich und weinte. Deshalb die Idee, Luther mit Tränen abzubilden. Martin Luther hat „Amen“ mit „das ist gewisslich wahr!“ übersetzt. Doch Wahrheit und Lüge werden durch Fake News so vermischt, dass man gar nicht mehr weiß, was noch wahr ist, oder an was noch geglaubt werden kann. Besonders verletzlich, dafür anfällig und empfänglich sind Menschen, die sich im politischen Leben nicht genau auskennen. Sie werden so zur Manövriermasse. Und am Ende legitimieren sie und verbreiten sie weiter die Fake News. Paulus schreibt, dass wir nicht „unmündig seien und uns von jedem Wind einer Lehre bewegen und umhertreiben lassen durch trügerisches Spiel der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen“ (Epheser 4,14). „Das ist gewisslich wahr!“ ..



Bilder von Alexandra Schön

„Das ist gewisslich wahr!“:

Die zehn Gebote  
 Das dreifache Gebot der Liebe  
 Die Prophetischen Gottesworte  
 Die Worte Jesu  
 Die Erklärung der Menschenrechte  
 Die Unantastbarkeit der Menschenwürde  
 Die Verantwortung des Menschen  
 Die Goldene Regel  
 „Höre, Israel – Volk Gottes –  
 der Herr, unser Gott, ist der Herr allein“  
 (Markus 12,29)  
 „Das ist gewisslich wahr!“



Foto: Lotz

Wie es dir möglich  
ist: Aus dem  
Vollen schöpfend –  
gib davon  
Almosen! Wenn dir  
wenig möglich ist,  
fürchte dich nicht,  
aus dem Wenigen  
Almosen zu geben!

Tobit 4,8

## RISKIERE DEINEN REICHTUM

Ein Mädchen macht es vor: Aus Mitleid verschenkt es alles, was es hat. Einem Hungrigen gibt es sein letztes Brot, einem Kind, das friert, schenkt es die Mütze, dem nächsten das Röckchen, und schließlich gibt es das letzte Hemd. Wohl nicht zufällig erzählt die Geschichte von einem Kind. Als Erwachsene spüre ich: Irgendwann spaziert die Angst ins Leben, nistet sich ein und macht sich breit: Hast du wirklich genug? fragt sie. Wird es denn reichen, was dir zur Verfügung steht? Zuerst Geld und Brot, Kleidung und Wärme? Dann aber auch Zeit, Kraft, Sinn und Lebendigkeit?

Gut, wenn einer die Sorgen ernst nimmt, die ich mir mache. Besser noch: wenn er nicht dabei stehen bleibt. Sondern mir Mut macht, etwas zu wagen: Verschenke von dem, was

du hast, und zwar nicht nur von dem, was im Überfluss da ist. Sondern auch von dem, um das du dich sorgst. Riskiere deinen Reichtum und setz dich selber aufs Spiel.

Einfach ist das nicht. Ich könnte anfangen mit dem, wovon ich mehr als genug habe. Und dann mutiger werden und von dem geben, um das ich mich Sorge. Vielleicht erfahre ich: Es ist mehr da als geglaubt. Und es bereichert mich, warmherzig und mitfühlend zu sein.

Vielleicht geschieht gar, was sonst nur im Märchen möglich scheint, wo dem Mädchen am Ende glänzende Sterntaler in den Schoß fallen. Vielleicht fliegt auch mir vom Himmel etwas zu, auf das ich gar nicht aus war: Freundschaft oder Verwegenheit, Glück oder Lebenssinn.

TINA WILLMS

## Impressionen Konfirmandenfreizeit



**Evang. Frauenverein-Diakonieverein****Diakoniesonntag am 13. Oktober 2019****mit Gottesdienst, Suppenessen und Basar des Handarbeitskreises**

Diakoniesonntag mit Gottesdienst um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Grit Plößel, Mitgliedern des Ev. Frauenvereins und dem ökum. Chor gestaltet. Anschließend laden wir zu leckeren Suppenvariationen ein. Nach dem Gottesdienst und während des Essens wird der Handarbeitskreis seine Handarbeiten zum Verkauf anbieten. Ende gegen 13.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Handarbeitskreis und die Vorstandschaft des Evang. Frauenverein-Diakonieverein.

**Kooperation des Evang. Frauenverein-Diakonieverein mit den Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes**

**Freitag 15. November 2019 um 19:00 im Martin-Luther-Haus in Niederwerrn**

**Vortrag - mitmachen erwünscht!**

**Klang im Advent – entzünde Dein Licht in Dir**

Spielerisch lösen wir uns zuerst von den Belastungen des Alltags durch einfache Lachyoga-Übungen. Danach fühlen wir uns befreit, leicht, ausgeglichen und freuen uns einzutauchen mit den heilsamen Klängen der nepalesischen Klangschalen in die Märchenwelt, entdecken wieder unsere strahlenden staunenden Kinderaugen und lassen uns überraschen, was wir geschenkt bekommen. Mit den Schwingungen und Wellen der Klangschalen können wir uns einfach treiben lassen – in die innere Ruhe, den inneren Frieden, die Liebe, die Freude, die Leichtigkeit ... zu unserem hellleuchtenden, strahlenden Licht in uns.

Referentin: Renate Förster  
Gerolzhofen  
Gesundheitsberaterin

[www.niederwerrn.schweinfurt-evangelisch.de](http://www.niederwerrn.schweinfurt-evangelisch.de)

**Veranstaltung des Evang. Frauenverein Niederwerrn e. V.**

Oasentag: „Meine Zeit in Gottes Hand“

**Samstag, 09. November 2019 von 9.30 Uhr - 14.00 Uhr**

**Martin-Luther-Haus in Niederwerrn**

Der Oasentag ist eine Einladung sich eine Auszeit vom Alltag zu gönnen.

Unsere Lebenszeit ist etwas Kostbares und trotzdem gelingt es uns oft nicht, sie bewusst und dankbar zu leben. Der Alltag mit all seinen Aufgaben, Anforderungen und Verpflichtungen hält uns in Atem und wir kommen kaum zur Ruhe. So ist es wichtig sich immer mal wieder ganz bewusst Zeit zu nehmen und sich etwas Gutes zu tun, um neue Kraft zu tanken.

Mit Bewegungs-, Atem- und Entspannungsübungen aus dem Yoga wollen wir Körper, Geist und Seele in Balance bringen.

Die Yogaübungen helfen den eigenen Körper achtsam und bewusst wahrzunehmen und zu stärken, Anspannung loszulassen, neue Energie zu tanken und gedanklich zur Ruhe zu kommen.

Meditative Texte und Impulse wollen Anregungen geben achtsamer, bewusster und dankbarer zu leben.

Für unser leibliches Wohl sorgt wieder der Frauenverein mit einer leckeren Suppe.

**Bitte mitbringen:**

Yogamatte, kleines Kissen, Decke, Handtuch, Wollsocken  
Bequeme Kleidung, in der man sich gut bewegen kann  
Buntstifte und einen Schreibblock

Diesen Tag wird wieder Gudrun Meyer (Yogalehrerin für Hatha- und Vinyasa-yoga) für uns gestalten. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bis spätestens 25. Oktober 2019 bei:

Inge Stephan Tel.: 09721/498312

Gudrun Meyer Tel.: 09721/40716 ab 16 Uhr

Unkostenbeitrag:

Nichtmitglieder 10 €

Mitglieder des Frauenvereins: 5 €

## Workshop: Salben für den Winter

Workshop mit Aurelia Günther, Heilpraktikerin

Ob Erkältungsbalsam oder Pflege für die Lippen, in diesem Workshop rühren wir unsere eigenen Helfer für die Erkältungszeit an und erfahren, wie wir uns in der kalten Zeit natürlich schützen können.

**Donnerstag 07.11.19 von 18.00 - 21.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Str. 15 Niederwerrn

Kosten: 25 € inkl. Material

*Mitzubringen sind:*

1 Fl. Doppelkorn, scharfes Messer, Schneidebrett, Portionsgläser 10g/20g, Glasfläschchen, neue Portionsgläser können zum Selbstkostenpreis erworben werden.

*Anmeldungen unter:*

EBW, 09721/22556, [info@ebw-schweinfurt.de](mailto:info@ebw-schweinfurt.de) oder [www.ebw-schweinfurt.de](http://www.ebw-schweinfurt.de).

Kooperation „Grüner Gockel“ und Evang. Bildungswerk Schweinfurt

## Spangenberg – Kleidersammlung

**Donnerstag 21.11. bis Samstag, 23.11.**

Gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche für das Spangenberg Sozialwerk können in der Zeit von Donnerstag, 21.11. bis Samstag, 23.11 in der Garage des Pfarrhauses gut verpackt in Plastiksäcken oder Kartons abgestellt werden.

Weitere Informationen: [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de)

## Weihnachtsmarkt in Oberwerrn

Unser Posaunenchor bläst am **1. Advent um 14.00 Uhr** auf dem Weihnachtsmarkt in Oberwerrn. Zur Einstimmung der Adventszeit werden unter dem Weihnachtsbaum Choräle und adventliche Lieder erklingen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Bitte beachten Sie die ausgehängten Plakate und die Artikel in der Rundschau.

## Andacht im Advent

Nachdem die Andacht im Advent mit Texten und Singen von Adventsliedern im letzten Jahr Anklang gefunden hat, soll sie auch in diesem Jahr stattfinden. Dazu laden wir herzlich ein am Freitag, 06.12., um 19.30 Uhr ins Martin-Luther-Haus.

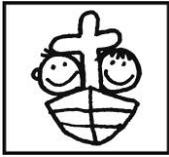
<b>Gottesdienste</b>
----------------------



06.10. Erntedankfest	09.15 10.30	Gottesdienst mit Posaunenchor, Kirche ☺ Familiengottesdienst, MLH
11.10. Freitag	16.30	Andacht, AWO-Seniorenzentrum
13.10. 17. Sonntag nach Trinitatis – <b>Diakoniesonntag</b>	10.00	Gottesdienst mit Beteiligung des Evang. Frauenvereins und des ökum. Chors, MLH anschl. Suppenessen
20.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	09.15 10.30 10.30	Predigt-Gottesdienst, Kirche Predigt-Gottesdienst, Oberwerrn ☺ Minigottesdienst, Kirche
27.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst, MLH
31.10. Gedenktag der Reformation	19.30	Gottesdienst mit Abendmahl und ökum. Chor, Kirche
03.11. 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst, MLH
10.11. Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres	10.00	Gottesdienst, Kirche
15.11. Freitag	16.30	Andacht mit Abendmahl, AWO- Seniorenzentrum
17.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	09.15 10.30	Predigt-Gottesdienst, MLH Predigt-Gottesdienst, Oberwerrn
20.11. Buß- und Betttag	19.30	Gottesdienst mit Abendmahl, MLH
24.11. Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken, Kirche
30.11. Samstag	18.00	Ökum. Gottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres, Kirche
01.12. 1. Advent	10.00	Gottesdienst, MLH



## Veranstaltungen



**Familien-Gottesdienst**, Martin-Luther-Haus, 10.30 Uhr: 06.10.  
**Mini-Gottesdienst**, Dorfkirche: 10.30 Uhr: 20.10.

### Wechselnde Veranstaltungen:

<b>Bibel – miteinander</b>	Mi. 19.30 Uhr: 02.10., 16.10., 06.11.
<b>Bibel-kreativ</b>	20.00 Uhr: nach Absprache
<b>Bläser-Treff</b>	Di. oder Fr. 19.00 Uhr: nach Absprache
<b>Gespräche mit Gott</b>	So. 20.00 Uhr: 06.10., 20.10., 03.11., 17.11. Mo. 10.00 Uhr: 07.10., 04.11.
<b>JunEr</b>	Fam. Kupfer (Tel. 48160), Sa. 20.00 Uhr: nach Absprache
<b>Senioren-Nachmittag</b>	Mi. 14.30 Uhr: 30.10.: „Weltberühmt – die Niagarafälle.“ Ref. H. Maag 27.11.: „Musikalischer Nachmittag“ Ref. Rachel Toeh
<b>Stammtisch</b>	Mi. 20.00 Uhr: 23.10., 20.11.
<b>Ökum. Chor</b>	nach Absprache
<b>Kirchenvorstandssitzung</b>	Mi. 19.30 Uhr: 16.10., 27.11.

### Der Evang. Frauenverein - Diakonieverein unserer Gemeinde:

<b>Handarbeitskreis</b>	Di. 19.00 Uhr: 01.10., 15.10., 29.10., 12.11. 26.11.
<b>Dorf-Café</b>	Mo. 14.30 Uhr: 14.10., 11.11.
<b>Zeit für mich</b>	Gruppe 1: 14.10., 04.11. Gruppe 2: 21.10., 18.11. Gruppe 3: 28.10., 25.11.
<b>Oasentag</b>	Sa. 09.11.



### Wöchentliche Veranstaltungen:

<b>Krabbelgruppe</b>	Do. 09.30 Uhr
<b>Posaunenchor</b>	Do. 19.45 Uhr
<b>Wölflinge</b>	Fr. 15.00 – 16.30 Uhr (außer Ferien) für Mädchen und Jungen von 7 bis 11 Jahren
<b>Pfadfinder</b>	Fr. 15.00 – 16.30 Uhr (außer Ferien) für Mädchen und Jungen von 12 bis 15 Jahren Kontakt: Familie Müller, Tel. 09726-909530

## Aus unserem Gemeindeleben



## Kollektenplan

Von der Landeskirche angeordnete Kollekten:

- 06. Oktober: Mission EineWelt, Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission
- 13. Oktober: Diakonie Bayern, 4. Kollekte
- 27. Oktober: Erwachsenenbildung
- 31. Oktober: Volksmissionarische Aufgaben
- 17. November: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland

## Blick über den Tellerrand - Nachrichten aus Euerbach und Obbach

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen um 14.00 Uhr im Evang.  
**Gemeindehaus Euerbach**

16.10. Namibia Bilder und Informationen - Ref. Fr. Heike Koch

30.10. Seniorengymnastik mit Frau Senff

13.11. Wer Werte los lässt wird wertlos - Ref. Fr. Christa Roth

27.11. Dietrich Bonhoeffer - Ref. Pfarrerin Trautfetter-Ferg aus Eschenau

Am Erntedankfest feiern wir in Euerbach auch unsere Kirchweih. Deshalb laden wir um 13.30 Uhr zu einer ökumenischen Andacht ins Festzelt auf die Schäferswiese ein.

Herzliche Einladung zu einem besonderen Abendgottesdienst am 2. November um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Euerbach. Prädikantin Frau Roth wird diesem Gottesdienst zusammen mit unserer Kirchenband "Gott bewahre" gestalten.

Die **Gemeinde Obbach** lädt herzlich ein zu Familiengottesdiensten und anderen besonderen Gottesdiensten:

am Sonntag, 6.10. 9.30 Familiengottesdienst zum Erntedankfest

am Sonntag, 10.11. 17 Uhr Familiengottesdienst zum St. Martin mit Laternen-Umzug

am Buß- und Betttag (20.11.) 9.30 Uhr Godi mit AM in Obbach & 19 Uhr Godi mit AM Poppenhausen.

Eingeladen sind auch alle Teenies zur neuen Teenie-Gruppe: alle 2 Wochen freitags; Termine 4.10., 18.10., 8.11., 22.11. jeweils 19 Uhr in Obbach.



**Diakonie**   
Bayern

**Sucht kennt keine Altersgrenze**

**Herbstsammlung 14. - 20. Oktober 2019**

### Suchtprobleme sind lösbar

Suchterkrankungen sind weit verbreitet, zählen zu den häufigsten chronischen Erkrankungen und spielen in jedem Lebensalter eine Rolle. Die körperlichen, seelischen und sozialen Folgen belasten die Lebensqualität, nicht nur der Betroffenen sondern auch ihr soziales Umfeld: Partner, Kinder, Eltern, Freunde, Familie, Arbeitskollegen. Die diakonische Suchtkrankenhilfe in Bayern bietet hier ein breitgefächertes Beratungs- und Behandlungsangebot.

Für diese Angebote für Suchtkranke und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der **Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2019** um Ihre Unterstützung. Vielen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.  
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Informationsmaterial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Susanne Ehrler, Telefon: 0911/9354-264, [ehrlere@diakonie-bayern.de](mailto:ehrlere@diakonie-bayern.de)

### Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

**Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22**,  
Evang. Bank (GENODEF1EK1), Herbstsammlung 2019

**Spendenhotline: 0800 700 50 80**  
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

## Dank für Losbude

Die Kirchweih 2019 wurde an 2 Tagen als Parkkirchweih im Wernpark gefeiert. Wir waren mit unserer Losbude dabei und hatten einen guten Erlös. Das bereitet uns wieder große Freude, denn der gesamte Erlös fließt dem Kindergarten und der Kinderkrippe zu! Vielen Dank für die vielen schönen Sach- und Geldspenden, sowie den Losekäufern und fleißigen Helfern. Nur durch große Unterstützung und tatkräftige Mithilfe vieler Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde ist es dem Kindergarten-Team und dem Kinderkrippen-Team möglich, dass eine stattliche Summe für die Kinder und die Erzieherinnen zur Verfügung steht. Ein besonders herzlicher Dank an die Helfer des Auf- und Abbauteams der Losbude!

## Kirchgeld 2019

Herzlichen Dank allen unseren Gemeindegliedern, die das Kirchgeld für 2019 bereits überwiesen haben. Das Kirchgeld ist ein Teil der regulären Kirchensteuer (verpflichtend für jedes Mitglied der evangelischen Kirche mit eigenem Einkommen), das zu 100% in der eigenen Kirchengemeinde verbleibt.

### Wofür wird das Kirchgeld 2019 verwendet?

Wer abends zur Dorfkirche kommt, hat es sicher schon festgestellt: Die Beleuchtung der Wege muss verbessert werden. Aber auch bei Besuchen tagsüber gibt es Stufen und unebene Wege, die Ihnen bisher einen Besuch der Kirche erschweren. Wir möchten, dass Sie zukünftig besser in unsere Dorfkirche kommen. Dies ist ein größeres Projekt. Darum wird ein Teil des Kirchgeldes 2019 dafür verwendet. Der Bau unserer neuen Kindertagesstätte neben dem Martin-Luther-Haus hat begonnen. In Zukunft werden deshalb viele Menschen beinahe täglich zum Martin-Luther-Haus und zur neuen Kindertagesstätte kommen. Vielleicht auch Sie. Einladend und ansprechend soll deshalb der Zugang zum Martin-Luther-Haus gestaltet werden. Außerdem muss nach Fertigstellung der Kindertagesstätte manches im Außenbereich des Martin-Luther-Hauses erneuert werden. Dann können auch Sie sich bei einem Besuch am Martin-Luther-Haus daran erfreuen. Diese Anliegen sind für die Kirchengemeinde von großer Bedeutung. Überweisen Sie Ihr Kirchgeld an die Kirchengemeinde Niederwerrn unter dem Stichwort „Kirchgeld“, sowie mit Angabe von Name und Straße auf das Konto der Flessa-Bank Schweinfurt IBAN DE58 7933 0111 0001 6300 19. Gerne können Sie das Kirchgeld auch bar während der Bürozeiten im Pfarramt entrichten.

Um freundliche Beachtung wird gebeten.

# Herzliche Einladung zum 31. Dekanatsfrauentag

am Samstag, den  
16. November 2019

von

14.00 – 17.30 Uhr

im Senntrum, Hauptstr. 6  
der Dreieinigkeitskirche Sennfeld.



Thema:

„SCHÖPFUNG – NOT FOR SALE“

Gemeinsam für eine zukunftsfähige Welt

Impulsreferat von Pfarrerin Gisela Volz, Nürnberg

Diskussion, Workshops, Infostände



Upcycling- aus alt mach neu  
Tafel, Kindertafel - Essen, wo es hingehört  
Foodsharing/Lebensmittelrettung  
Regionale Produkte- Fairer Handel  
Kleidertausch, Second Hand  
Nachhaltige Landwirtschaft  
Leben ohne Plastik  
.....?



Die Dekanatsfrauenbeauftragten des Dekanats Schweinfurt

# „Beten ist die Kraftquelle BETEN für alles“

**Professor Dr. Heinrich Bedford-Strohm,  
Ratsvorsitzender der Evangelischen  
Kirche in Deutschland (EKD), im Gespräch  
mit Gemeindebrief-Autor Reinhard Ellsel.**

*„Beten, Tun des Gerechten und Warten auf Gottes Zeit“: Sollte dieses Bonhoeffer-Zitat ein Leitspruch für unser christliches Leben sein?*

Das sind Begriffe, die Dietrich Bonhoeffer im Mai 1944 aus dem Gefängnis in einem Brief an sein Patenkind zur Taufe geschrieben hat. Entscheidend ist, dass man diese Dinge nicht voneinander trennt. Beten ist die Kraftquelle für alles, ist das Gespräch mit Gott; dass man sich orientieren lässt, dass man sich etwas sagen lässt, dass man das, was einem auf der Seele liegt, vor Gott bringt. Aber man kann das Beten nie vom Handeln, nie vom Tun des Gerechten trennen. Man kann nicht an Gott glauben, ohne sich anrühren zu lassen vom Leid des Nächsten. Das geht nicht.

*Das klingt ein wenig nach der Benediktiner-Regel „Ora et labora“, „Bete und arbeite“.*

Ja, das ist sicher ganz ähnlich. Aber ich mag das Wort „arbeiten“ nicht so gerne. Denn am Ende ist es nicht „Arbeit“, dass ich mir womöglich verdienen muss, dass Gott mich liebt; dass sozusagen mein moralisches Punktekonto hoch genug wird. Nein, es ist genau umgekehrt: Gott liebt mich. Ich bin

Gottes gutes kostbares Geschöpf. Und diese Liebe Gottes, die ich spüre, die fließt über zum Nächsten. Das ist die Bewegung.

*Warten auf die Zeit Gottes. Das ist wahrscheinlich das Schwierigste.*

Auf jeden Fall ist es eines der wichtigsten Dinge in unserer Zeit, dass wir die Hoffnung nicht verlieren. Dass wir wissen, wohin diese



Professor Dr. Heinrich Bedford-Strohm,  
Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in  
Deutschland (EKD)

Welt geht. Sie geht nicht in ein dunkles Loch – sie geht zu auf den neuen Himmel und die neue Erde, in der alle Tränen abgewischt werden, wo kein Leid, kein Geschrei mehr sein wird. Und persönlich darf ich wissen, dass Gott gute Gedanken mit mir hat, dass ich keine Angst zu haben brauche. Und dass ich von Neuem immer wieder die Kraft habe, zu tun, was ich zu tun habe, und mich auch einzusetzen – nicht nur für mich selbst, sondern auch für andere.

## Martinszug



Kamel, Angel, Ringelsocke, Nikolaus

## Reformationstag



Eiffelturm, Rollschuhe, Bügeleisen, Dartscheibe, Vogel auf dem Hut

# Ewigkeit

Leben wächst,  
blüht und vergeht.

Leben ist die Quelle  
der Erinnerung.

Monatsspruch  
**NOVEMBER**  
2019

» Aber  
ich weiß,  
dass mein  
**Erlöser** lebt.

HIOB 19,25

**Gemeindeblatt-Team:**

Andreas Goller & Pfarrerin Grit Plöbel

**Redaktionsschluss**

Gemeindebrief Dez. 2019, Jan. 2020  
ist am **25.10.2019**

**Gestaltung & Druck Gemeindeblatt**

Gestaltungs- & Kopierservice Müller

Olivia Müller-Veit  
info@gks-mueller.de  
Tel. 09721-4736937

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Niederwerrn

**Pfarramt:**

Pfarrerin Grit Plöbel,

grit.ploessel@elkb.de

Pfarrer Euclésio Rambo, Tel. 09721-299517

euclsio.rambo@elkb.de

Jutta Clement und Anne Kupfer  
(Sekretärinnen)

Kirchplatz 2, 97464 Niederwerrn

Tel. 09721-40062, Fax -40061

pfarramt.niederwerrn@elkb.de

[www.niederwerrn-evangelisch.de](http://www.niederwerrn-evangelisch.de)

Bankverbindung:

VR-Bank Schweinfurt eG

IBAN: DE82 7906 9010 0003 5253 92

BIC: GENODEF1ATE

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 8.30 - 11.30 Uhr

mittwochs kein Parteiverkehr

**Kirchenvorstand** (Vertrauensmann)

Erich Kupfer, Tel. 48160

**Evang. Kindergarten**

Leiterin Sabine Thiel

Lützleinstr. 5, Tel. 48388

kiga.niederwerrn@elkb.de

[www.kindergarten-niederwerrn.e-kita.de](http://www.kindergarten-niederwerrn.e-kita.de)

**Evang. Kinderkrippe „Purzelbaum“**

Leiterin Yvonne Haas

Schulstr. 1

Telefon 4998096

krippe.niederwerrn@elkb.de

[www.kinderkrippe-niederwerrn.e-kita.de](http://www.kinderkrippe-niederwerrn.e-kita.de)

**Diakoniestation Schweinfurt Land**

Hainleinstr. 57, Tel. 49054

Schwester Marjana Pankowitsch

dst-sw-land@diakonie-schweinfurt.de

**Mesnerin**

Kirche: Renate Sachs, Tel. 48123

Martin-Luther-Haus: Gudrun Stelzer

Tel. 49241

**Ökumenische Kontakte:**

[www.pg-niederwerrn-oberwerrn.de](http://www.pg-niederwerrn-oberwerrn.de)